

11

Kaufmännische Schule: Delegation aus Holland erwiderte den Besuch der Redaktion der „Financial T(‘a)ime“

FN^N 1.27.5.2013

Und die Handys blieben einfach einmal aus

TAUBERBISCHOFSHHEIM. Ausländische Gäste bei der „Financial T(‘a)ime“ (FT), für die Schülerzeitung der Kaufmännischen Schule Tauberbischofsheim wieder eine neue Herausforderung: vier holländische Schülerinnen mit ihrer Lehrerin besuchten fünf Tage lang das Liebliche Taubertal, nahmen an Unterricht und vielfältigen Programmen teil und erwiderten damit den Besuch der FT-Redaktionsspitze in Holland, die als „Deutsch-Boischaf-ter“ den „Tag der deutschen Sprache“ am Martinuscollege in Grootebroek (bei Hoorn am IJsselmeer) mitgestaltete (wir berichteten).

Deutschlehrerin Irmgard Traubold, gebürtige Reicholzheimin, stieß auf eine Prinausgabe der Schülerzeitung und war so begeistert, dass sie sofort mit dem beratenden Lehrer Klaus Schenck Kontakt aufnahm - und schon nach wenigen Tagen stand der gemeinsame Redaktionsabschluss: „Da fahren wir hin!“, genehmigt von Schulleiter Deeg.

Redaktionsmitglieder

Debora Eger (Chefredakteurin), Stefanie Geiger (Fotografin), Tobias Haas (Computer) und Anna Winkler (Redakteurin) erstellen zusammen mit dem beratenden Lehrer zwei minutös durchgeplante Präsentationen, die auch die Übersetzung ins Niederländische im Zeitrahmen be-

rücksichtigten und gaben somit dem „Tag der deutschen Sprache“ eine authentische Note.

„Traum von Amsterdam“ wurde nicht nur mit Begeisterung von der FT-Redaktion gesungen, sondern auch mit einem Tagesausflug realisiert neben vielen anderen Programmpunkten. Aber ohne die

großzügige Spende des Rotary-Clubs Tauberbischofsheim wäre der Traum von Holland ein Traum geblieben.

Teamgeist gezeigt

Bei der Vorbereitung des Gegenbesuchs der Holländerinnen zeigte die neue FT-Redaktion ihre Stärke: Teamgeist. Gemeinsam wurde ein

perfekt vielfältiges Programm - durchorganisiert - erstellt, gemeinsam wurde es zusammen mit den holländischen Gästen verwirklicht, das Gemeinsame aus innerem Engagement durchzog die gesamten fünf Tage mit den Holländern.

Jedes Redaktionsmitglied war für einzelne Teile der Programmgestaltung verantwortlich: Glasbläserei,

Führung durch Wenkheim, Pizzeria Essen, Würzburg mit genügend Zeit für eine ausgedehnte Einkaufstour, Fingertfood-Abend, Rothenburg, Stadtführung durch Tauberbischofsheim, Fechten, Abschiedsparty, bei der schon vorher der gemeinsame Einkauf der gesamten „Fressalien“ für Stimmung sorgte.

Und noch etwas wurde gemeinsam in die Tat umgesetzt: handytfreie Zeit während des offiziellen Programms, besonders aber während der gemeinsamen Mahlzeiten.

Die Idee stammt von Chefredakteurin Debora, die derzeit bewusst für eine Woche auf das Handy verzichtet, um darüber zu berichten. Diese Idee nahm der beratende Lehrer als Herausforderung entschlossen auf und Anna Winkler erfindet die Namensschöpfung: „noPhone-Redaktion“.

Noch war das Handy-Verbot für viele ein wenig gewöhnungsbedürftig, aber die Intensität des Gemeinsamen, die Präsenz des Gegenwärtigen, für viele Jugendliche ganz ungewöhnlich, entschädigten für die Überwindung, gemeinsam sichtbar zum gleichen Zeitpunkt das Handy komplett auszuschalten.

FT



Empfang der holländischen Delegation an der Kaufmännischen Schule Tauberbischofsheim (von rechts.: Klaus Schenck, Schulleiter Erich Deeg, daneben hinten Irmgard Traubold, in gelben T-Shirts die Holländerinnen, im offiziellen T-Shirt in Schwarz die FT-Schülerzeitungsredaktion.

REPRO: FN

i Artikel zum Austausch, aber auch zur handytfreien Zeit finden sich auf der FT-Homepage:

www.schuelerzeitung-ttb.de